DIE9plus

Das Magazin der katholischen Stadtkirche Schweinfurt

Ausgabe 31 | Advent2025

Inhaltsverzeichnis

3 *Dr. Albrecht Garsky* | Editorial

It's Christmas Time

4 – 5 It's Christmas Time 1
6 – 7 It's Christmas Time 2
8 – 9 It's Christmas Time 3
10 – 11 It's Christmas Time 4

12 – 14 *Termine und Infos* – Verbände und Einrichtungen
Katholische Erwachsenenbildung | Katholische Arbeitnehmerbewegung | GesprächsLaden DPSG | Caritasverband | Kirchliche Jugendarbeit | Ehe- und Familienseelsorge

15 – 21 *Termine und Infos* – Themen
Musik und Kultur | Andacht und Meditation | Besonderer Gottesdienst | Erstkommunionvorbereitung | spiritways | Ökumene | Trauerbegleitung | Feste und Feiern | Sammeln / Reparieren | Pfarrgemeinderat | Stadtkirche / Stadtpfarrei aktuell | Senioren | Frauen Sternsingeraktion 2026

22 – 25 *Termine und Infos* – Gottesdienste von Weihnachten bis Dreikönig 2026

26 – 43 **Die Seiten Ihrer Gemeinde**

Bitte besuchen Sie uns auch auf **www.stadtkirchesw.de** und erhalten Sie viele Informationen rund um die katholische Kirche in Schweinfurt. Unter **www.instagram.com/stadtkirchesw/** finden Sie uns auch auf Instagram.

Information zum Datenschutz: Ausführliche Informationen zum Datenschutz für Gemeindemitglieder sind transparent auf unserer Homepage unter www.stadtkirchesw.de/datenschutzerklaerung/ veröffentlicht und können hier jederzeit nachgelesen werden.

Herausgeber Katholische Stadtpfarrei Heilig Geist Schweinfurt
V.i.S.d.P.: Pfarrer Stephan Eschenbacher, Friedrich-Ebert-Straße 24, 97421 Schweinfurt, ☏ 09721 3880868
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de

Thema-Redaktion DIE9plus-Redaktionsteam der Seelsorgekonferenz der katholischen Stadtpfarrei Heilig Geist
(Ansprechpartner: Dr. Albrecht Garsky)

Fotos | Illustrationen | Texte *Falls nicht anders angegeben:* Privat
Seelsorge-Team: Stadtkirche Schweinfurt | *Bildbearbeitung, Composings und Montagen:* Reimund Maier
Titelbild, Rückseite, Seiten 4–11: Archiv Reimund Maier Verlag, außer **S. 7 unten rechts:** Mikhail Vorobev_stock. adobe.com und **S. 8 links:** Christmas_Truce_by_Frederic_Villiers _ Frederic Villiers (1851–1922), Public domain, via Wikimedia Commons und **S. 8 Mitte:** Pascal Kravetz und Udo Lindenberg | **S. 10 Mitte:** Johannes Bockh, CC BY-SA 3.0 <https///creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>, via Wikimedia Commons | **Krippenbilder S. 4–11:** Werner Druckenbrod | **S 12:** ©ugglemamma auf pixabay | **S 14:** ©Gerd Altmann auf pixabay | **S 34:** Rebekka Niedermeyer | **S 36:** ©jrydertr/Pixabay

Layout | Satz | Gestaltung Reimund **Maier** Layout:Satz:Grafik · Schweinfurt

Druck RUDOLPH Druck GmbH & Co. KG, Schweinfurt

November 2025 | Irrtum und Änderungen vorbehalten

Editorial

Dr. Albrecht Garsky
Kath. Erwachsenenbildung Schweinfurt

Wieder ist's Weihnachtszeit, unter anderem die Zeit der Ohrwürmer. Vielleicht haben Sie beim Titel gleich die Melodie der Liedzeile im Ohr gehabt. Doch was bedeutet diese Zeit – vielleicht einmal abgesehen von den bekannten und nicht immer geliebten Weihnachtsschlagern?

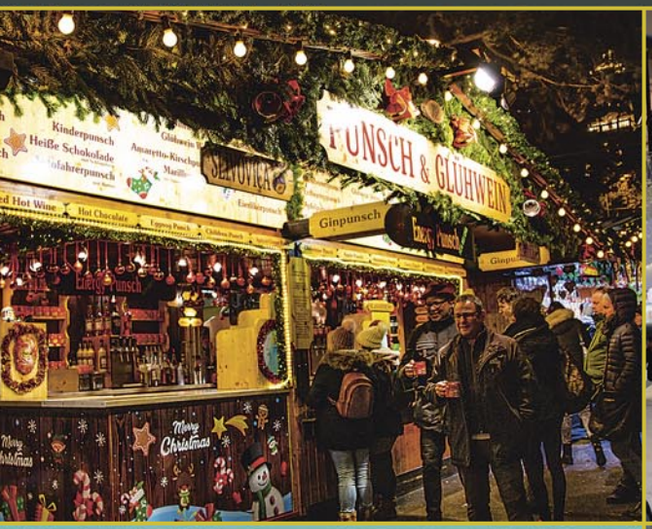
Krisen hören wegen der Advents- und Weihnachtszeit nicht einfach auf. Kriege werden nicht beendet und persönliche Ängste verschwinden nicht, nur weil es Dezember wird. Manchmal verschlimmert sich die Gefühlslage durch die emotional anrührende Zeit sogar. Das alles gilt es ernst zu nehmen, auch deshalb, weil es zur Zeit von Maria und Josef nicht anders war. Romantisch war die römische Herrschaft über Israel sicher nicht – eine Reise hochschwanger durch das halbe Land schon mal gleich gar nicht.

Verändert sich also rein gar nichts durch die Weihnachtszeit? Manche Menschen machen in der Zeit Urlaub, treffen Freunde und Verwandte, fast jeder bekommt irgendein Geschenk – das sind doch alles positive Dinge, die man dann auch mal positiv in Erinnerung behalten kann. Und selbst wenn der Alltag nach Weihnachten gefühlt genauso weitergeht wie vorher, hat sich doch etwas verändert: wer aufmerksam hinhört, bekommt besonders in dieser Zeit gute Worte – die man bekanntlich nicht oft genug hören kann – mit auf den Weg in den Alltag nach Weihnachten:

Fürchte dich nicht!
Gott will ein friedliches Miteinander
und bleibt bei uns, auch wenn die Feiertage
vorbei sind.

PS.: Und sollten diese guten Worte im Lauf des Jahres in den Hintergrund geraten: nächstes Weihnachten sind sie genauso wie die Ohrwürmer auch wieder zu hören!

Auf-dem-Weg sein
prägt die Zeit von Advent und Weihnachten.
Sind es zunächst die Einkäufe für Geschenke und
für die Weihnachtstage, die Menschen unterwegs sein lässt,
sind es nachher die Reisen zu Verwandten
oder in den Urlaub.

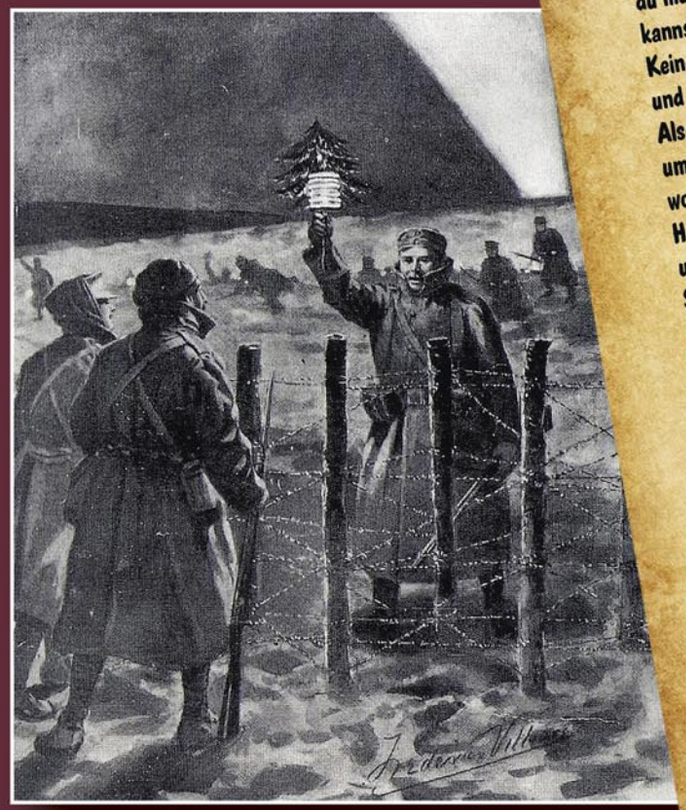


»Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. So ***machte sich*** *auch Josef* ***auf den Weg*** *nach Judäa in die Stadt Davids mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.«*

Erderwärmung,
Naturkatastrophen,
Kriege -
unabhängig von der
persönlichen Situation macht die
globale Situation vielen Menschen
im Moment Angst.
Letztlich war das zur Zeit von
Maria und Josef nicht anders.
Menschen damals und uns heute
sprechen die Worte der
Weihnachtsgeschichte Mut zu.

»Es geschah, als sie dort waren, dass sie gebar ihren Sohn. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe. In dieser Gegend lagerten Hirten. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: ***Fürchtet euch nicht****.«*

Ukraine, Gaza, ein »Kriegsministerium« in den USA –
im Moment geht es gefühlt sehr unfriedlich auf Erden zu.
Auch das war damals nicht anders.
Die Weihnachtsgeschichte erzählt davon,
dass Frieden auf der Welt Wunsch Gottes
und Auftrag an uns ist.



Keiner will sterben, das ist doch klar
wozu sind denn dann Kriege da?
Herr Präsident, du bist doch einer von diesen Herren
du musst das doch wissen
kannst du mir das mal erklären?
Keine Mutter will ihre Kinder verlieren
und keine Frau ihren Mann.
Also warum müssen Soldaten losmarschieren
um Menschen zu ermorden - mach mir das mal klar
wozu sind Kriege da?
Herr Präsident, ich bin jetzt zehn Jahre alt
und ich fürchte mich in diesem Atomraketenwald.
Sag mir die Wahrheit, sag mir das jetzt,
wofür wird mein Leben aufs Spiel gesetzt?
Und das Leben all der andern - sag mir mal warum,
sie laden die Gewehre und bringen sich gegenseitig um,
sie stehn sich gegenüber und könnten Freunde sein,
doch bevor sie sich kennenlernen, schießen sie sich tot.
Ich find das so bekloppt, warum muss das so sein?
Habt ihr alle Milliarden Menschen überall auf der Welt
gefragt, ob sie das so wollen oder geht's da auch um Geld?
Viel Geld für die wenigen Bonzen, die Panzer und Raketen bauen
und dann Gold und Brillanten kaufen für ihre eleganten Frauen.
Oder geht's da nebenbei auch um so religiösen Mist,
dass man sich nicht einig wird, welcher Gott nun der wahre ist?
Oder was gibt's da noch für Gründe, die ich genauso bescheuert find'.
Na ja, vielleicht kann ich's noch nicht verstehen,
wozu Kriege nötig sind.
Ich bin wohl noch zu klein – ich bin ja noch ein Kind!

»Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und ***Friede auf Erden*** *den Menschen seines Wohlgefallens.«*

Was werden **wir** im Advent und an Weihnachten finden?

»Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat! ***So eilten sie hin und fanden*** *Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.«*

Katholische Erwachsenenbildung

»Es kommt ein Schiff geladen«
Klang und Bedeutung einer Perle im Gesangbuch

Kirchenlieder prägten ganze Generationen, nahmen Einfluss auf Literatur, Musik und persönliches Glaubensleben. Auch heute noch entfalten diese Lieder ihre spirituelle Kraft.

- Montag, 8. Dezember 2025 | 19.00 Uhr
  Heilig-Geist-Kirche, Schweinfurt
- *Leitung:* Michael Pfeifer, Liturgiereferat Würzburg und Kantor Martin Seiwert
- *Teilnahmebeitrag:* 3,– Euro

▶ Gemeinsam mit dem Evangelischen Bildungswerk

Anmeldung bis 3. Dezember 2025 unter ☏ 09721 7025-31 oder per E-Mail: info@keb-schweinfurt.de

---

»Wege aus der Depression«

Im Januar ist im +plus.punkt Schweinfurt die Wanderausstellung der Preisträger*innen der deutschlandweiten Kunstausschreibung der Dt. Depressionshilfe zu Gast. Teils nachdenklich und zurückhaltend, teils bunt und kraftvoll, aber immer hoffnungsfroh und zukunftsorientiert zeigen die Zeichnungen, Gemälde und Fotografien »Wege aus der Depression«. Im Rahmenprogramm können Sie unter Workshops, Vorträgen oder Kunstführungen wählen. In jedem Fall ist etwas dabei, um die tristen Januartage, froh und bunt zu gestalten.

- Sonntag, 11. Januar 2026 | 16.00 Uhr
  Vernissage mit Dr. Jorge Humberto Tapia Pérez, Austausch bei Snacks und Getränken / Führungen. 18.15 Uhr: Vesper in der Heilig-Geist-Kirche
- Dienstag, 13. Januar 2026 | 17.00 – 19.00 Uhr
  »Wenn Nähe Kraft schenkt« – Workshop für Paare im +plus.punkt
  ▶ Anmeldung bis 8. Januar 2026
- Samstag, 17. Januar 2026 | 9.30 – 12.30 Uhr
  Susanne Krumm, Kunsttherapeutin: **»Vom Dunklen ins Helle – Kunst- und Genussworkshop für alle Sinne.** Mit kleinen Gaumenfreuden
  ▶ Unkostenbeitrag: 20,– Euro (inkl. Material, Snacks, Getränke)
  ▶ Anmeldung bis 9. Januar 2026
- Montag, 19. Januar 2026 | 17.00 – 18.30 Uhr
  Dr. Lavinia Horling, Fachärztin für Arbeitsmedizin: **»Arbeit und Seele – Wie Arbeit unsere seelische Gesundheit prägt«** – Vortrag im +plus.punkt
  ▶ Anmeldung bis 12. Januar 2026
- Donnerstag, 22. Januar 2026 | 19.00 – 20.30 Uhr
  Dr. Claudia Lindenlaub-Sauer: **»Die Farben der Hoffnung – Kunst als Vermittlerin von Heilung und Hoffnung«**, Kunsthalle Schweinfurt
  ▶ Unkostenbeitrag: 10,– Euro (inkl. Eintritt in die Kunsthalle)
  ▶ Anmeldung bis 15. Januar 2026
- Samstag, 24. Januar 2026 | 14.00 – 17.00 Uhr
  Peter Schott, Wortkünstler und Gemeindereferent: **»Schritte ins Licht« – Winterspaziergang mit neuen Perspektiven auf Schweinfurt**, anschließend Ausklang mit Kaffee und Süßem im +plus.punkt
  ▶ Unkostenbeitrag: 8,– Euro (inkl. Kuchen und Getränke)
  ▶ Anmeldung bis 16. Januar 2026
- Freitag, 30. Januar 2026 | 17.00 – 19.30 Uhr
  Finissage im +plus.punkt mit Infovorträgen und -tischen von unterschiedlichen Anbietern (Rentenversicherung – Zeit-Raum-Projekt, Betriebsseelsorge, gerontopsychiatrische Vernetzung Main-Rhön, SPDI der Caritas, u. a.)
  ▶ Anmeldung bis 22. Januar 2026

Weitere Veranstaltungen, Informationen und Kontakt:
Katholische Erwachsenenbildung Schweinfurt
Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt | ☏ 09721 7025-31
info@keb-schweinfurt.de | www.keb-schweinfurt.de

Katholische Arbeitnehmerbewegung

Wochenende für echte Männer
- Freitag, 9. Januar – Sonntag, 11. Januar 2026
  Erdhaus Thüringer Hütte

Gespräch mit Kandidatin und Kandidaten zur Oberbürgermeisterwahl
- Mittwoch, 14. Januar 2026 | 19.00 Uhr
  Pfarrzentrum Christkönig, Schweinfurt/Bergl

Gespräch mit Kandidatin und Kandidaten zur Landratswahl
- Dienstag, 27. Januar 2026 | 19.00 Uhr
  Pfarrheim Niederwerrn

Frauendinner Eckartshausen
- Mittwoch, 4. März 2026
  Sportheim Eckartshausen

Gottesdienst und Feier des Josefstages
- Sonntag, 15. März 2026 | 10.00 Uhr
  St. Josef, Schweinfurt/Oberndorf

Kreuzweg der Arbeit
- Montag, 30. März 2026 | voraussichtlich 17.00 Uhr
  ab Rückert-Denkmal am Marktplatz

Katholische Arbeitnehmerbewegung – Sekretariat Schweinfurt
Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt | ☏ 09721 7025-11
kab-Schweinfurt@bistum-wuerzburg.de | www.kab-wuerzburg.de

Angebote der KAB St. Anton - St. Peter und Paul

KAB Stammtisch
- Samstag, 6. Dezember 2025 | 18.30 Uhr
  bei Dimi (Maibacher Höhe)

Winterwanderung nach Hambach
- Samstag, 27. Dezember 2025
  Die Wanderer treffen sich um **10.00 Uhr** an der Kreuzung Dittelbrunn / Haardt. Nichtwanderer treffen sich um **12.00 Uhr** beim Griechen im Sportheim Hambach zum gemeinsamen Mittagessen mit den Wanderern.
  (Anmeldung bei Hans-Georg Mager)

Informationen und Kontakt:
KAB St. Anton – St. Peter und Paul
Lieselotte Häusinger ☏ 25149 | Hans-Georg Mager ☏ 22264
Rita und Wolfgang Ziegler ☏ 09721 41246

GesprächsLaden

»Winterlicht«
Ausstellung im GesprächsLaden

Bis 22. April 2026 stellt die Künstlerin Brunhild Schwertner im GesprächsLaden am Markt beeindruckende Winterbilder aus. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung besucht werden.

»Gönn dir einen Abend zum Kraftschöpfen«

Sich einfach mal etwas Gutes tun - das ist die Idee hinter der Angebotsreihe des GesprächsLadens. Jeder braucht das ab und zu: Die Seele baumeln lassen, Durchatmen, Auftanken und dabei Kraft schöpfen für den Alltag. In den verschiedenen Themenabenden soll es darum gehen, die eigene Kraftquelle zu entdecken, zu füllen und daraus zu schöpfen.

- Donnerstag, 11. Dezember 2025 | 19.00 Uhr
  »Märchen und Geschichten, die gut tun«
- Donnerstag, 22. Januar 2026 | 19.00 Uhr
  »Singen für die Seele«
- Donnerstag, 5. Februar 2026 | 19.00 Uhr
  »Das Leben tanzen – Meditatives Tanzen«

Der GesprächsLaden am Markt ist gerne für Sie da:
»Mit uns können Sie reden« – Vertraulich – kostenfrei – unbürokratisch
- **Markt 20**, 97421 Schweinfurt | ☏ 09721 207955
- **Mo, Di, Mi: 10.00–14.00 Uhr | Do, Fr: 14.00–18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung**

info@gespraechsladen-schweinfurt.de
www.gespraechsladen-schweinfurt.de

DPSG Stamm Tokwon

Gruppenstunden bei den Pfadfindern
Unsere Gruppenstunden sind immer freitags zur Schulzeit von 17.00 – 18.30 Uhr.

Weitere Infos für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren:
DPSG Stamm Tokwon
Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt | Treffpunkt im Innenhof
Anmeldung: ☏ 09721 4774206 | tokwon.dpsg@web.de
oder über die Homepage https://dpsgstammtokwon.jimdo.com

Caritasverband

Spieleabend

Spielen hält jung, macht Spaß und verbindet die Generationen. In gemütlicher Atmosphäre können Sie neue Spiele und Menschen kennenlernen, sich austauschen und ins Gespräch kommen. Wir haben viele Spiele vorrätig, das eigene Lieblingsspiel kann auch mitgebracht werden.

Der offene Spieleabend findet an jedem letzten Freitag im Monat ab 18.00 Uhr statt, im Dezember machen wir Weihnachtspause.

- Freitag, 30. Januar, 27. Februar, 27. März 2026 jeweils ab 18.00 Uhr
- Zentrum casa Vielfalt, St.-Anton-Straße 8 Raum »Lichtblick« (2. Stock)

▶ **Eintritt frei, ohne Anmeldung**

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Schweinfurt e.V.
St.-Anton-Straße 8, 97422 Schweinfurt
Koordinationsleitung casa Vielfalt: Marion Hammer
☏ 09721 7158-34 | hammer@caritas-schweinfurt.de

Kirchliche Jugendarbeit

Level up! Spieleevents

Wir bauen eine Community auf: Für alle 14–25-Jährigen, die für Gesellschaftsspiele brennen. Du kannst unserer SignalGruppe beitreten oder uns auf Insta (@kja.mainrhoen) anschreiben. Dort erhältst du dann alle Infos zu anstehenden Spieleevents, an denen du teilnehmen oder auch mithelfen kannst (wie bei den Spieletagen).

Am Abend des 23. Januar 2026 steht z. B.ein Krimidinner in der krosslounge in Schweinfurt, Friedrich-Ebert-Straße 26, an.

Weitere Infos folgen auf unserem Insta-Account und unserer Homepage www.kja-main-rhoen.de.

kja Main-Rhön
Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit in der Region Main-Rhön
Friedrich-Ebert-Straße 26, 97421 Schweinfurt | ☏ 09721 3880950
info@kja-main-rhoen.de | www.kja-main-rhoen.de | www.kross-sw.de

Ehe- und Familienseelsorge

Die Ehe- und Familienseelsorge Schweinfurt bietet an Heilig Abend einen Stationenweg im Innenhof von St. Michael in der Florian-Geyer-Str. 11 in Schweinfurt an.

Dieser beginnt um 15.00 Uhr und findet seinen Abschluss in der Kirche. Mehrere unterschiedlich gestaltete Stationen laden dazu ein, dem Fest der Geburt Jesu auf die Spur zu kommen.

Falls Sie das Friedenslicht von Betlehem mit nach Hause nehmen wollen, bringen Sie bitte pro Familie eine Laterne mit.

Ehe- und Familienseelsorge Schweinfurt
Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt
Ullrich Göbel, Ehe- und Familienseelsorger
ullrich.goebel@bistum-wuerzburg.de | ☏ 09721 7025-62
www.schweinfurt.eheundfamilienseelsorge.de

Stadtkirche Schweinfurt

Musik und Kultur

Kirchenmusik in Heilig Geist

»Fünf nach Zwölf«
30 Minuten Orgelmusik zum Advent mit Martin Seiwert

- Samstag, 6. Dezember 2025 | 12.05 Uhr

Nikolaus Bruhns: Choralfantasie über »Nun kommt der Heiden Heiland« | **Johann Sebastian Bach:** Choralvorspiele über »Nun kommt der Heiden Heiland« | **Marcel Dupré:** Variationen, opus 20

»Fünf nach Zwölf«
30 Minuten Chormusik zum Advent mit dem Vokalensemble Heilig Geist

- Samstag, 13. Dezember 2025 | 12.05 Uhr

Dritter Advent – Gaudete
Gottesdienst mit der Choralschola

- Sonntag, 14. Dezember 2025 | 19.00 Uhr

Gaudete Jerusalem – Freue dich Jerusalem

Heiliger Abend – Christmette
mit dem Frauenchor Heilig Geist

- Mittwoch, 24. Dezember 2025 | 21.30 Uhr

Zweiter Weihnachtstag – Orchestermesse
mit dem Heilig-Geist-Chor, Orchester, Solisten, Leitung und Orgel: Martin Seiwert

- Freitag, 26. Dezember 2025 | 11.00 Uhr

Anton Bruckner: Messe in d-Moll

Orgelkonzert zum Jahreswechsel
mit Martin Seiwert

- Dienstag, 30. Dezember 2025 | 16.00 Uhr

Nikolaus Bruhns: Präludium in e | **Johann Sebastian Bach:** Sinfonia in d-Moll, BWV 146 | **Louis Vierne:** Sinfonie Nr. 6 in h-Moll, opus 59

Konzert in St. Maximilian Kolbe

Gong-Klang-Konzert – Eine Reise der Herzöffnung und inneren Ruhe

- Samstag, 31. Januar 2026 | 18.00 Uhr

▶ **Ausführliche Informationen finden Sie** ▶ **auf Seite 36 / 37**

Andacht und Meditation

»Einfach singen. Jetzt! «

Dieses Angebot von Gudrun Welker zu einer musikalischen meditativen Mittagspause in St. Anton wird gerne angenommen.

Immer an den ersten drei Mittwochen eines Monats ab 11.45 Uhr kommen 30 und mehr Besucher und Besucherinnen aus Schweinfurt und dem Umland. Jeder ist willkommen und kann die Mischung aus **Mitsingen, Lauschen, Verweilen, Kraft tanken und zur Ruhe kommen** genießen. Eine kleine Ruheinsel im geschäftigen Treiben unserer Zeit.

Kontemplatives Gebet
christliche Form der Meditation

- Jeden Montag | 18.30 Uhr
  Krankenhaus St. Josef, Kapelle

▶ **Weitere Infos siehe Plakate**

»Meditation im Alltag«

- Jeden Dienstag | 12.00 Uhr | St. Michael
  Haus der Begegnung, Florian-Geyer-Straße 11

Besonderer Gottesdienst

Candle Lighting Gottesdienst
am Weltgedenktag der verstorbenen Kinder

- Sonntag, 14. Dezember 2025 | 15.00 Uhr
  Gustav-Adolf-Kirche, Ludwigstraße, Schweinfurt

Herzliche Einladung an alle, die um ein Kind trauern. Für Mütter, Väter und Zugehörige von einem verstorbenen (Sternen-)Kind wird Zeit und Raum sein zum gemeinsamen Schweigen, Hören, Singen, Beten und Erinnern. Nach dem Gottesdienst gibt es noch die Möglichkeit zur Begegnung. Seien Sie herzlich willkommen.

Der Gottesdienst wird von der Selbsthilfegruppe »Verwaiste Eltern« in Kooperation mit der Krankenhausseelsorge gestaltet. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Jede*r ist unabhängig von Konfession und Religion willkommen.

Bei Fragen erreichen Sie die Selbsthilfegruppe »Verwaiste Eltern« unter ☏ 09721 41535

Erstkommunionvorbereitung

Start der Erstkommunionvorbereitung

Nach dem Elternabend am 1. Oktober 2025 für alle Interessierte aus den Kirchengemeinden Maria Hilf, St. Anton, St. Maximilian Kolbe und St. Peter und Paul, startete die Kommunionvorbereitung mit dem Angebot zu Kinderkirchenführungen.

In der ersten Kirchenführung am 9. Oktober 2025 erklärte Monika Bartenstein-May den anwesenden Familien alles Wichtige zur Kirche St. Peter und Paul. Frau Bartenstein-May war nach ihrer Ausbildung zur Kirchenführerin in diesem Jahr gerne bereit, interessierten Kommunionfamilien die Kirche von St. Peter und Paul nahezubringen.

Die gelernte Erzieherin, die einige Kinder auch aus dem Kindergarten von St. Peter und Paul kannten, hatte nicht nur den Grundstein im Innenhof nachgebaut, sondern noch viel mehr Aktionen kindgerecht vorbereitet. So entdeckten die Kinder und ihre Eltern viel Neues über die Kirche.

+SPIRITWAYS
DER SCHWEINFURTER FIRMWEG

Tauferinnerung
am Weltgedenktag der verstorbenen Kinder

- Sonntag, 7. Dezember 2025 | 19.00 Uhr
  St. Peter und Paul, Adolph-Kolping-Straße 2

Soulbuilding-Wochenende

- Freitag, 9. Januar – Sonntag, 11. Januar 2026
  Volkersberg

»Podium«

- Dienstag, 10. März 2026 | 19.00 Uhr
  krosslounge, Friedrich-Ebert-Straße 26

Ökumene

Arbeitskreis Ökumene der Gemeinden Maria Hilf, St. Anton und Christuskirche

Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresabschluss

- Mittwoch, 31. Dezember 2025 | 17.00 Uhr
  St. Anton

Thema ist die Jahreslosung 2025 »Prüfet alles und behaltet das Gute« aus 1. Thessalonicher 5,21.

Herzliche Einladung vom Arbeitskreis Ökumene der Gemeinden Maria Hilf, St. Anton und Christuskirche

Trauerbegleitung

»Meine Sonntagsoase«
Mit Impuls und gemeinsamem Café

- Sonntag, 30. November 2025 | 14.00 – 17.00 Uhr
  casa Vielfalt, St.-Anton-Straße 8

»Sich auf den Weg machen«
auf naturnahen Wegen um Grafenrheinfeld

- Sonntag, 15. März 2026 | 14.00 – 17.00 Uhr

▶ **Nähere Infos und Anmeldung zu beiden Terminen bei Monika Spath, Malteser-Hilfsdienst e.V. unter ☏ 09721 930911-32 oder Lorenz Hummel, GesprächsLaden unter ☏ 09721 207955**

Offener Gesprächskreis für Trauernde

- jeweils am 2. Montag im Monat | 18.00 – 19.30 Uhr
  GesprächsLaden Schweinfurt, Markt 20

▶ **Eine Anmeldung ist nicht erforderlich**

Gemeinsam auf dem Weg durch die Trauer
Gesprächskreis für trauernde Menschen

Eine feste Trauergruppe, die sich sechsmal im 14-tägigen Abstand trifft

- ab Donnerstag, 26. Februar 2026 | 18.00 – 19.30 Uhr
  GesprächsLaden Schweinfurt, Markt 20

▶ **Anmeldung im GesprächsLaden Schweinfurt, Markt 20 unter ☏ 09721 207955**

Feste und Feiern

Spende für den Kindergarten St. Peter und Paul
Erlös des Kinderfaschings übergeben

Mit großer Freude nahm Christa Leitner, Leiterin des katholischen Kindergartens St. Peter und Paul, eine Spende über 850,– Euro entgegen. Die Summe stammt aus den Einnahmen des diesjährigen Kinderfaschings, der erneut in Kooperation zwischen dem Elternbeirat des Kindergartens und der Antöner Narrenelf organisiert wurde. »Das Geld fließt direkt in unsere Arbeit mit den Kindern«, betonte Leitner bei der Übergabe.

Der Kinderfasching im Pfarrsaal von St. Peter und Paul war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Zu den Höhepunkten des Nachmittags zählten eine ausgelassene Polonaise, der beliebte Zeitungstanz, ein spannendes Bobbycar-Rennen und der mitreißende Auftritt der »Tanzmäuse« der Antöner Tanzgarde. Als Tiere des Bauernhofs verkleidet, begeisterten sie das Publikum. Die Organisatoren zeigten sich sehr zufrieden.

»Wir sind begeistert von der großen Unterstützung und der Stimmung«, erklärten der Elternbeirat und die Antöner Narrenelf. »Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben – beim Auf- und Abbau, beim Backen, bei der Spielbetreuung und den Spendern der Süßigkeiten. Ohne euch wäre dieses schöne Fest nicht möglich gewesen. Nicht zuletzt danken wir dem ›Schorsch vom Steigerwald‹, der mit seiner Musik für beste Stimmung sorgte und den Saal zum Beben brachte.«

von links: Patrick Werner und Jasmin König (Elternbeirat), Christa Leitner (Leiterin Kindergarten), Kristin Dittert und Melanie Rumpel (Elternbeirat), Florian Dittert (stellvertr. Gesellschaftspräsident der Antöner Narrenelf)

»Es war einfach schön zu sehen, wie alle zusammengeholfen haben – für die Kinder, für den Kindergarten und für ein richtig tolles Miteinander in unserer Gemeinde.«

Die Veranstalter freuen sich, dass der traditionsreiche Kinderfasching durch das gemeinsame Engagement weitergeführt wird – zum Wohle der Kinder und als Zeichen gelebten Zusammenhalts. Der nächste Kinderfasching ist bereits geplant und wird traditionell am Faschingssonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr stattfinden.

Florian Dittert

Sitzungen der Antöner Narrenelf im Pfarrsaal St. Peter und Paul

- Abendsitzungen
  Samstag, 24. Januar und Samstag, 31. Januar 2026,
  Freitag, 6. Februar und Samstag, 7. Februar 2026,
  jeweils 19.00 Uhr
- Familien- und Seniorensitzung
  Sonntag, 1. Februar 2026 | 14.00 Uhr
- Kinderfasching
  Sonntag, 15. Februar 2026 | 14.00 – 17.00 Uhr

▶ **Karten für die Sitzungen gibts unter ☏ 09725 6273**
Für den Kinderfasching sind keine Karten nötig

Sammeln / Reparieren

Sammelaktion 2026
Brillen und Hörgeräte für die Organisation »Brillen weltweit «

- 3. Januar – 18. Januar 2026
  Foyer im Zentrum casa Vielfalt und im Kindergarten St. Elisabeth an der Eselshöhe

Repair-Café

- Samstag, 28. März 2026 | 10.00 – 14.00 Uhr
  Pfarrsaal St. Kilian, Friedrich-Stein-Straße 30

Pfarrgemeinderat

Erntedank 2025 in der Stadtkirche

»Ich rieche heute schon, wenn ich in die Kirche gehe, welches Fest wir feiern!« Dieser Satz war an den letzten beiden Wochenenden Ende September und Anfang Oktober des Öfteren vor den Kirchentüren der Gotteshäuser zu hören.

Es stimmte! Denn in guter Tradition waren auch wieder überall prächtige Erntealtäre aufgebaut, die mit Obst, Gemüse, Brot und anderen Naturalien des täglichen Verzehrs liebevoll gestaltet waren. Mit glänzenden Augen wurde da alles bestaunt und die guten Düfte erfüllten den Raum. Erleben mit allen Sinnen – das wurde in diesen zwei Wochen besonders spürbar. Der Dank für die Erntegaben, in zahlreichen begleitenden Gottesdiensten mit Liedern, Gebeten und so manchem kindgerechten Anspiel, erfüllte dazu die kirchlichen Räume. Schön, dass es auch in der Stadt Schweinfurt diese Tradition noch gibt.

In diesem Jahr war diese kirchliche Tradition mit einer Initiative des Pfarrgemeinderats verbunden. Zum ersten Mal wurden nicht nur Erntegaben präsentiert und gesegnet, sondern auch haltbare Lebensmittel und Geld gesammelt und der Tafel Schweinfurt für die Unterstützung ihrer sozial so wichtigen Arbeit zur Verfügung gestellt. Dankbarkeit hat auch etwas mit Teilen und Weitergeben zu tun. Ein herzliches Dankeschön gilt sowohl den Engagierten für die Erntealtäre, den »Machern« der Sammelaktion und allen Spendern!

»Hab Mut, steh auf«
Katholikentag 2026 in Würzburg

Vom 13. bis 17. Mai 2026 findet in Würzburg der 104. Deutsche Katholikentag statt. Veranstalter ist das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK), Gastgeber ist jeweils das örtliche Bistum.

Unter dem Leitwort »Hab Mut, steh auf!« lädt der Katholikentag Menschen aus ganz Deutschland ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, zu beten, zu singen und zu feiern. Der Katholikentag ist ein Ort, an dem Menschen ihren Glauben teilen und neue Impulse gewinnen können – ein Ort der Hoffnung, der Gemeinschaft und des Miteinanders. Auch für unsere Gemeinden bietet sich die Gelegenheit, gemeinsam nach Würzburg zu fahren, an einzelnen Tagen teilzunehmen oder sogar aktiv mitzuwirken.

▶ **Weiterführende Informationen unter: www.katholikentag.de**

Mitmachen. Gestalten. Kandidieren

Am 28. Februar und 1. März 2026 werden in Bayern die Pfarrgemeinderäte oder die Gemeindeteams neu gewählt und somit auch in den neun Gemeinden des Pastoralen Raums Schweinfurt. Eine gute Gelegenheit, Kirche aktiv mitzugestalten!

Der **Gemeinsame Pfarrgemeinderat** setzt sich für das Leben im gesamten Pastoralen Raum ein: Er entwickelt Ideen, entscheidet über Schwerpunkte und fördert das Miteinander der Gemeinden.

Die **Gemeindeteams** übernehmen Verantwortung vor Ort – sie organisieren Feste, gestalten Gottesdienste mit, besuchen Kranke, kümmern sich um Öffentlichkeitsarbeit oder laden zu Aktionen für Kinder, Jugendliche und Familien ein. So wird Kirche erlebbar und ist nah bei den Menschen.

Mitmachen kann jeder, der sich in unserer Gemeinschaft beheimatet fühlt: •Wahlberechtigt sind Katholiken **ab 14 Jahren**. • Kandidieren kann man **ab 16 Jahren**. • Kandidaten können bis zum **31. Januar 2026** vorgeschlagen werden *(Tippzettel und Sammelboxen in den Kirchen)*.

Kirche lebt davon, dass Menschen ihre Talente, Ideen und ihren Glauben einbringen. Ob im Pfarrgemeinderat oder im Gemeindeteam – jede Mitarbeit zählt!

Haben Sie Lust, mitzugestalten?

Ihr Gewinn: • Sinnvolles Engagement für andere • Persönliche Weiterentwicklung • Neue Kontakte und Erfahrungen • Kostenlose Fortbildungsangebote

Machen Sie mit!

Gestalten Sie Kirche neu – **gemeinsam**, **lebendig**, **zukunftsorientiert**.

Stadtkirche / Stadtpfarrei aktuell

Eine Herzenssache – nun auch in drei katholischen Kirchen in Schweinfurt

Kirchen bieten mit ihren Gottesdiensten, Andachten oder einfach stillen Rückzugsorten normalerweise Möglichkeiten, für Herz und Seele aufzutanken, neue Kraft zu schöpfen und wieder in den richtigen Rhythmus zu kommen. Die vielen spirituellen Impulse, Worte und Gedanken waren bisher ein probates Mittel dazu.

Was aber, wenn das Herz buchstäblich aus dem Takt gerät, oder eine Attacke den Kirchenbesucher zu Boden zwingt? Da ist schnelles Handeln erforderlich und die nötigen technischen Hilfsmittel, damit schlimmer Schaden vermieden werden kann.

In vorbildlicher Zusammenarbeit mit dem Rotary Club Schweinfurt und Prof. Dr. Stephan Kanzler (Pastpräsident des Rotary Club Schweinfurt) wurden nun dazu drei Defibrillatoren in den katholischen Schweinfurter Kirchen installiert. Gespendet vom Rotary Club Schweinfurt (inklusive 4-jähriger Wartung) ist das ein wichtiger Anschubimpuls für die Kirchen Heilig Geist, St. Peter und Paul und St. Anton. Montiert und technisch betreut werden sie dort von Edgar Sauer, Heinz Jelitto und Franz-Josef Schmitt. Prof. Dr. Stephan Kanzler wird die Einweisung in den richtigen Umgang mit den Geräten übernehmen.

Ein herzliches Dankeschön an Spender, Realisierer und Kümmerer, dass hiermit diese vielleicht lebensrettende Vorsorgemaßnahme auch in den Kirchenräumen zur »Herzenssache« geworden ist.

Schatzkisten entdecken

16 Frauen und Männer haben den ersten Ausbildungskurs für KirchenRaumFührer und -Führerinnen im Bistum Würzburg abgeschlossen. Drei davon aus Schweinfurt!

Monika und Michael Bartenstein und Anja Mantel sind nun bereit, Interessierte durch die Schatzkisten, sprich unsere Kirchen in Schweinfurt zu führen. Dabei geht es den dreien nicht alleine darum, Fakten und Daten zu vermitteln, historische Baustile zu benennen, sondern auch die spirituelle Tradition des Raumes zu verstehen. Kunstgeschichte, Theologie und Kirchenraumpädagogik zusammenzubringen.

Freuen Sie sich auf kommende Führungen mit den dreien. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

Stadtkirche »online«

Aktuelle umfassende Informationen und Berichte, Gottesdienste sowie umfangreiche Downloads und Hintergründe des jeweiligen Gemeindelebens finden Sie auf der Stadtkirche-Homepage: www.stadtkirchesw.de. Diese ist jetzt im neuen Design noch übersichtlicher und für die mobile Nutzung auf dem neuesten Stand.

Ebenso ist die Stadtkirche auf Instagram: «stadtkirchesw« (www.instagram.com/stadtkirchesw/). Hier wird zeitnah und mit viel Bildmaterial das Gemeindeleben der Stadtkirche in Stories und Berichten lebendig. Stöbern lohnt sich!

Ein guter Grafiker

Man konnte darauf wetten: eine bestimmte Bemerkung kam so sicher wie das sprichwörtliche Amen in der Kirche. Keine Ausgabe von DIE9plus ist ohne sie entstanden. Immer wenn Thema und Texte für eine Ausgabe einigermaßen gefunden waren, stand die Frage an, wie das Ganze grafisch umgesetzt werden könnte. Idee um Idee, eine kreativer als die andere, machten die (Redaktions-)Runde und dann sprach ihn jemand aus, den entscheidenden, regelmäßig wiederkehrenden Satz: »Dafür braucht es aber einen guten Grafiker!« Augenzwinkernd, ein bisschen herausfordernd neckend.

Lag das Heft dann gedruckt vor, war klar ersichtlich: wir hatten einen guten Grafiker, der die inhaltlichen Ideen kongenial ins Bild gesetzt hatte. Ohne ihn, seinen Einsatz und seine Ideen wäre keine Ausgabe richtig »rübergekommen«. Jeder Dank ist daher im Letzten nicht angemessen – ich wage es trotzdem: ein von Herzen kommendes »Danke Reimund!« – nicht zuletzt auch für Dein »Des versteht in Schweinfurt kenner!«, wenn theologischen Höhenflügen die Bodenhaftung fehlte.

Doch all das ist nun Vergangenheit, Reimund Maier ist im mehr als wohlverdienten Ruhestand. Und weil so »gute Grafiker« nicht leicht zu finden sind, ist noch nicht klar, wie es mit DIE9plus weitergeht. Wir würden uns freuen, wenn sich wieder einer finden ließe!

Für das Redaktionsteam: Albrecht Garsky

Senioren

Treffpunkt jeden 3. Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr im Café Charisma. Bitte beachten Sie dazu die Informationen auf den Monitoren im Foyer, sowie die Homepage. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro unter ☏ 09721 21600 oder an Diakon Joachim Werb unter ☏ 09721 299384

Seniorenkreis Christkönig

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

Wöchentliche Veranstaltungen

- montags | 15.00 Uhr
  Seniorengymnastik im Pfarrsaal
- dienstags | 13.45 Uhr
  Treffpunkt an der Bushaltestelle Berliner Platz
  Lauftreff in zwei Gruppen – je nachdem, wie gut man laufen kann. Anschließend gemeinsame Einkehr. Infos am Schwarzen Brett in der Kirche und im Schaukasten am Kirchturm
- mittwochs | 14.30 Uhr
  Rosenkranz in der Kapelle,
  anschließend um 15.00 Uhr Seniorenkreis: spielen, Kaffee trinken, unterhalten und Kontakte knüpfen

Weitere Veranstaltungen

- Mittwoch, 21. Januar 2026 | 14.30 Uhr
  Segnungsgottesdienst
  mit Gemeindeleiter Michael Stöcker
- Mittwoch, 11. Februar 2026 | 14.30 Uhr
  Seniorenfasching mit »Franky«
- Mittwoch, 11. März 2026 | 14.30 Uhr
  Kreuzweg in der Kapelle

Ansprechpartnerin: Frau Ilse Schmitt, ☏ 09721 802459

Seniorenkreis St. Kilian

*Liebe SeniorInnen von St. Kilian und liebe Gäste, wir haben unsere Treffen das Jahr über mit einem bunten Programm an Vorträgen mit tollen Bildern über Reisen, über Gesundheit, Lebenshilfe, mit Faschingsmusik und aus kirchlichem Anlass gefüllt – mit gutem Zuspruch. Das ist wunderbar und soll so weitergehen! Beginn jeweils um **14.30 Uhr** im Pfarrheim St. Kilian (Kilianszimmer).*

Marlies Schneider mit Team

Besuch von Schülern der Wilhelm-Sattler-Realschule und vorweihnachtliche Feier
mit Pastoralreferentin Barbara Hornung
- Mittwoch, 10. Dezember 2025

Besuch des Oberbürgermeisterkandidaten Oliver Schulte
- Mittwoch, 14. Januar 2026

Faschingsmusik mit Thomas Reder
- Mittwoch, 11. Februar 2026

»Fit in den Frühling«
Vortrag von Gaby Schmid
- Mittwoch, 11. März 2026

»Schlösser der Loire«
Vortrag von Jürgen Schmid
- Mittwoch, 8. April 2026

Seniorenkreis St. Peter und Paul

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen. Beginn jeweils um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen auf der Bühne des Pfarrsaales St. Peter und Paul.

Adventsnachmittag
mit Musik, Bildern und Geschichten
- Dienstag, 16. Dezember 2025

»Was heisst eigentlich auferweckt?«
Hilfe zum Verstehen der Auferstehung
- Dienstag, 17. März 2026
  Referent: Dr. Albrecht Garsky

Keine Anmeldung erforderlich

Senioren

Seniorenkreis St. Maximilian Kolbe

*Herzliche Einladung an alle Interessierten, einen geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen zu verbringen. Beginn jeweils um **14.30 Uhr** im Pfarrheim St. Maximilian Kolbe (Franziskuszimmer).*

KiZ: »Wir starten närrisch ins neue Jahr«
- Donnerstag, 22. Januar 2026

Seniorennachmittag
- Donnerstag, 19. Februar 2026 | 14.30 Uhr
  14.30 Uhr: Kaffee
  17.00 Uhr: Gottesdienst mit Aschenkreuz (Unterkirche)

»Josefstag« – Vortrag der KAB
- Donnerstag, 26. März 2026

Frauen

Frauenbund St. Anton – St. Peter und Paul

»Abschiedsgottesdienst«
- Mittwoch, 3. Dezember 2025 | 14.30 Uhr
  St. Anton

  Der Abschiedsgottesdienst des Frauenbundes findet anlässlich der Auflösung des Zweigvereins St. Anton – St. Peter und Paul statt.

  Anschließend Begegnung bei Kaffee und Kuchen im Café Charisma.

  Ab 14. Januar 2026 treffen sich die ehemaligen Mitglieder des Frauenbundes jeden zweiten Mittwoch im Monat im Café Charisma zum Kaffeeklatsch.

Infos bei Rosi Hessler unter ☏ 09721 40961 oder bei Ingrid Baumann unter unter ☏ 09721 41595

Sternsingeraktion 2026

Sternsingeraktion 2026

Anfang Januar 2026 machen sich in vielen Gemeinden der Stadtpfarrei Heilig Geist die Sternsinger wieder auf ihren Weg zu den Menschen. In der ersten Januarwoche, vor allem am 6. Januar sind die kleinen und großen Königinnen und Könige der Pfarrei Heilig Geist im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen »20*C+M+B+26« bringen die Botschafterinnen und Botschafter der Nächstenliebe den Segen »Christus segne dieses Haus« an die Türen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

»Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit« heißt das Leitwort der 68. Aktion Dreikönigssingen. Beispielland der Aktion rund um den 6. Januar ist Bangladesch, inhaltlich steht der Einsatz gegen Kinderarbeit im Mittelpunkt.

Wenn Du Lust hast, bei den Sternsingern mitzumachen, dann melde Dich bitte in Deiner Kirchengemeinde oder im Pfarrbüro Heilig Geist!

Sie wünschen den Besuch der Sternsinger? Dann tragen Sie sich bitte in den Listen Ihrer Kirchengemeinde ein, melden sich online über die Homepage der Stadtkirche an oder kontaktieren das Pfarrbüro Heilig Geist. Bitte beachten Sie unbedingt die Aushänge und Ankündigungen in Ihrer Kirche!

Gottesdienste von Weihnachten bis Dreikönig

STADTPFARREI HEILIG GEIST SCHWEINFURT

	Heiliger Abend 24. Dezember 2025	Erster Weihnachtstag 25. Dezember 2025	Zweiter Weihnachtstag 26. Dezember 2025	Silvester 31. Dezember 2025	Neujahr 1. Januar 2026	Dreikönig 6. Januar 2026
St. Anton	18.30 »Menschenskind« Wort-Gottes-Feier am Heiligen Abend mit Diakon Joachim Werb und Gästen »tasten und saiten«	10.30 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest		17.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss		
Christkönig	16.30 Kinderkrippenfeier	10.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest 17.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest in kroatischer Sprache	15.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest in indischer Sprache	17.00 Messfeier zum Jahresschluss		10.00 Festgottesdienst zum Dreikönigsfest mit Aussendung der Sternsinger
Heilig Geist	21.30 Christmette – musikalisch gestaltet vom Frauenchor Heilig Geist	18.15 Weihnachtsvesper 19.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest	11.00 Orchestermesse zum Weihnachtsfest Heilig-Geist-Chor, Orchester, Solisten, Leitung und Orgel: Martin Seiwert		19.00 Festgottesdienst zum Neujahrsfest	18.15 Weihnachtsvesper 19.00 Festgottesdienst zum Dreikönigsfest
St. Josef	21.00 Christmette 23.00 Christmette in polnischer Sprache	13.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest in polnischer Sprache	10.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest 14.30 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest in vietnamesischer Sprache		13.00 Festgottesdienst zum Neujahrsfest in polnischer Sprache 18.00 Festgottesdienst zum Neujahrsfest	13.00 Festgottesdienst zum Dreikönigsfest in polnischer Sprache
St. Kilian	16.00 Kinderkrippenfeier	10.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest				10.00 Festgottesdienst zum Dreikönigsfest mit Aussendung der Sternsinger
St. Kilian/ **kross**kirche	23.00 christmette@kross					
Krankenhaus St. Josef		8.30 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest				
Leopoldina-Krankenhaus	16.00 Christmette	10.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest	10.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Weihnachtsfest		10.00 Festgottesdienst zum Neujahrsfest	
Past.-gebäude Eselshöhe	16.00 Hirten-FEUER Weihnachtliche Feier nicht nur für Familien rund ums Feuer					

Irrtum und Änderungen vorbehalten

Gottesdienste von Weihnachten bis Dreikönig

STADTPFARREI HEILIG GEIST SCHWEINFURT	Heiliger Abend 24. Dezember 2025	Erster Weihnachtstag 25. Dezember 2025	Zweiter Weihnachtstag 26. Dezember 2025	Silvester 31. Dezember 2025	Neujahr 1. Januar 2026	Dreikönig 6. Januar 2026
Maria Hilf	21.00 Christmette		11.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest		17.00 Festgottesdienst zum Neujahrsfest	10.00 Festgottesdienst zum Dreikönigsfest mit Aussendung der Sternsinger
St. Maximilian Kolbe	16.00 Kinderkrippenfeier	9.30 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest		17.00 Messfeier zum Jahresschluss		9.30 Festgottesdienst zum Dreikönigsfest mit Aussendung der Sternsinger
St. Michael	15.00 Stationenweg für Familien und Kinder am Heiligen Abend ▸ *siehe Seite 14*		10.00 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest als Familiengottesdienst – musikalisch gestaltet von der Band FUNTASY			
St. Peter und Paul	16.00 Kinderkrippenfeier mit den »Kirchturmspatzen« 21.30 Christmette		9.30 Festgottesdienst zum Weihnachtsfest		18.00 Wort-Gottes-Feier zum Neujahrsfest mit Kommunionspendung	10.00 Wort-Gottes-Feier zum Dreikönigsfest mit Kommunionspendung und Aussendung der Sternsinger
Augustinum					16.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Neujahrsfest	
St. Elisabeth				10.00 Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss mit Kommunionspendung		
Friederike-Schäfer-Heim	10.00 Wort-Gottes-Feier zu Weihnachten mit Kommunionspendung					
Marienstift	14.00 Wort-Gottes-Feier zu Weihnachten mit Kommunionspendung					
evangelische Christuskirche	15.00 Ökumenischer Familiengottesdienst der Gemeinden St. Anton, Maria Hilf und Christuskirche					

▼ Irrtum und Änderungen vorbehalten

STADTPFARREI
HEILIG GEIST
SCHWEINFURT

Seelsorgeteam der Stadtpfarrei

Stephan Eschenbacher, Teampfarrer
Friedrich-Ebert-Straße 24 | ☏ 09721 3880868
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de

Maria Garsky, Pastoralreferentin
Adolf-Kolping-Straße 2 | ☏ 09721 31520
maria.garsky@bistum-wuerzburg.de

Joachim Werb, Diakon
St.-Anton-Straße 10 | ☏ 09721 299384
joachim.werb@bistum-wuerzburg.de

Hans-Georg Mager, Diakon i. R.
St.-Anton-Straße 8 | ☏ 09721 7937740
mager_h-g@freenet.de

Christoph Warmuth, Teampfarrer
Albert-Schweitzer-Straße 1 | ☏ 09721 930451
christoph.warmuth@bistum-wuerzburg.de

Barbara Hornung, Pastoralreferentin
Feuerbergstraße 61 | ☏ 09721 3870045
barbara.hornung@bistum-wuerzburg.de

Stefan Philipps, Diakon
Florian-Geyer-Straße 11 | ☏ 09721 4998140
kontakt@supervision-philipps.de

Dr. Andy Theuer, Kaplan
ab 1. September 2025
andy.theuer@bistum-wuerzburg.de

Patrizia Sormani, Pastoralreferentin
Engelbert-Fries-Straße 15 | ☏ 09721 82465
patrizia.sormani@bistum-wuerzburg.de

Walter Ziegler, Diakon
Albert-Schweitzer-Straße 1 | ☏ 0157 74209578
diakon.ziegler@gmx.de

Michael Stöcker, Pastoralreferent
Albert-Schweitzer-Straße 1 | ☏ 09721 4760690
michael.stoecker@bistum-wuerzburg.de

Josef Eberhorn, Diakon mit Zivilberuf
Feuerbergstraße 61 | ☏ 09721 33276
josef.eberhorn@bistum-wuerzburg.de

Priester mit Seelsorgeauftrag

Franz Feineis,
Krankenhauspfarrer
Gustav-Adolf-Straße 8
☏ 09721 720-0

STADTPFARREI
HEILIG GEIST
SCHWEINFURT

Die Seiten Ihrer Gemeinde

Das Seelsorgeteam der Stadtpfarrei ..... 26 – 27
St. Anton ..... 28 – 29
Christkönig 30
St. Josef 31
Heilig Geist 32
St. Kilian ..... 32 – 33
Maria Hilf ..... 34 – 35
Die Pfarrsekretärinnen der Stadtpfarrei 35
St. Maximilian Kolbe ..... 36 – 39
St. Michael 40
St. Peter und Paul ..... 41 – 43

St. Anton

Gemeindeleitungsteam

Gemeindeleiter
Joachim Werb, Diakon
St.-Anton-Straße 8 | ☏ 09721 299384
joachim.werb@bistum-wuerzburg.de

Hans-Georg Mager, Diakon i. R.
St.-Anton-Straße 8 | ☏ 09721 7937740
mager_h-g@freenet.de

Monika Seibold
PGR

Monika Neubert
PGR

Kirchenpfleger
z. Zt. vakant

Pfarrbüro

Eileen Herterich
St.-Anton-Straße 8, 97422 Schweinfurt
☏ 09721 21600 | Fax 09721 299444
st-anton.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
Do: 13.00 – 16.00 Uhr

St. Anton

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2025 ist bereits in Abschiedsstimmung und wir kommen langsam in Weihnachtsstimmung. Seit September schon begleiten uns Lebkuchen und Marzipan in den Supermärkten, manches Geschäft packt schon die Weihnachtsdeko aus, man shoppt bei Amazon nach Schnäppchengeschenken, dekoriert Wohnung, Haus und Vorgarten. All diese Dinge haben einen tieferen Sinn. Sie fungieren als Botschafter: Weihnachten gibt es noch. Wie jedes Jahr eben.

Schnell mutiert der Sinn jedoch zum Unsinn, zum überflüssigen Ballast, wenn wir dabei das Wesentliche aus den Augen verlieren, das, was zutiefst unsere Seele bewegt. Leider ist das oft begraben unter all den ziemlich nutzlosen Oberflächlichkeiten unserer zudekorierten Weihnachtswelt.

Beim Ergründen unserer Tiefe der Seele stoßen wir schnell auf anderes. Auf unsere Sehnsucht nach Frieden und Sicherheit, nach Geborgenheit, Gemeinschaft und nach Liebe natürlich.

Nichts davon finden wir auf den Wühltischen der Discounter oder unter all dem anderen Lametta, das die vorweihnachtliche Zeit so reichlich präsentiert.

Das Streben nach diesen genannten und bedrohten sozialen Grundbedürfnissen, nimmt spürbar zu und schlägt sich ungünstigenfalls im Verlust gesellschaftlicher Solidarität und ethischem Grundverständnisses nieder. Gemeinsinn und Moral zerfleddern im Sturm der Ichoptimierung, des Hangs zu dauernder medialer Selbstdarstellung, des blinden Vertrauens auf künstliche Intelligenz und dem Bewusstsein, dass nach mir maximal die Sintflut zählt.

Doch noch ist nichts verloren. Lassen wir uns nicht treiben, sonst werden wir getrieben. Folgen wir unserem Herzen und unserer wahren Sehnsucht. Gehen wir weg von einer nur fordernden Erwartungshaltung an andere und lenken unseren Schritt hin zu unserem eigentlichen Auftrag, der da heißt: sieh Deinen Nächsten, wende Dich zu den Geschwächten und Einsamen, finde Dich in der Botschaft Jesu und stelle Dich aufrecht gegenüber einem zunehmend bedrohlichem Zeitgeist.

Gönnen wir uns für diese schwierige Aufgabe die dazu benötigte Stärkung durch Meditation und Gebete, durch Stille und Innehalten. Begegnen wir uns im Gottesdienst und im Gespräch danach. Feiern wir Gemeinschaft und innere Verbundenheit.

St. Anton

Ja, auch bei Lieblingsweihnachtsplätzchen und Kerzenschein. Genau dieser spricht uns an. Er tut dies in der wahren Sprache des Advents, in der Flamme, die für andere brennt, in Nähe, Behutsamkeit und Wärme, im Licht, das uns und andere erhellt. Lassen Sie uns Kerzenhalter sein für dieses göttliche Licht, möglicherweise leicht rostig, verbeult oder altmodisch. Aber, wir tragen Licht für uns und andere und verhelfen dem Licht zur Sichtbarkeit – weit über den Advent und Weihnachten hinaus.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche vorweihnachtliche Zeit

Ihr Gemeindeleiter Joachim Werb

Adventsmeditation in St. Anton

- Sonntag, 30. November – 21. Dezember 2025, täglich von 13.00 – 17.00 Uhr
- 1. Woche: Licht | 2. Woche: Wärme | 3. Woche: Hoffnung *(die Präsentation läuft in Dauerschleife, sodass man jederzeit schauen kann)*

»Fürchten wir das Beste«
Aufzeichnungskonzert

- Samstag, 10. Januar 2026 | 18.00 Uhr
  St. Anton

Die professionellen Künstler Karolin Trübenbach und Michael Rayher präsentieren ihr Programm rund um das Thema Liebe mit Chansons und Songs von Kreisler, Weill, Rayher, u.v.m. Der Blick in die Themenliste der Darbietungen verspricht so manche musikalische Überraschung.

Das Konzert ist als »Aufnahmekonzert« zur Erstellung einer TV-Produktion konzipiert.

- **Angebote der KAB St. Anton-St. Peter und Paul ▶ Seite 13**
- **Angebote des Seniorenkreises St. Anton ▶ Seite 20**
- **Angebote des Frauenbundes St. Anton-St. Peter und Paul ▶ Seite 21**

St. Anton

Gottesdienste und mehr in St. Anton

- Samstag, 29. November 2025 | 18.00 Uhr
  Vielstimmiger Adventsauftakt in Ruhe und Erwartung, voll Hoffnung und Freude.
  Musikalische Gäste: Rüdiger Wolf und »pantissimo« (Panflöten), Viktoria Waigand (Vocal), Joachim Werb (Piano).
  Anschließend Kirchenplausch mit adventlicher Kulinarik.

- Sonntag, 7. Dezember 2025 | 10.30 Uhr
  »Himmelbunt für Jung und Alt« von Eva-Maria Oettinger und Gabi Treutlein zum Thema »Sei wie der heilige Nikolaus« mit Verabschiedung von Familienseelsorgerin Barbara Kestler.

- Samstag, 20. Dezember 2025 | 17.00 Uhr
  Musikalischer Weihnachtsgottesdienst mit Joachim Werb.
  Zur Abrundung der vorweihnachtlichen Zeit ein musikalischer Streifzug durch Klänge und Kompositionen zur Adventszeit aus drei Jahrhunderten.

- Mittwoch, 24. Dezember 2025 | 16.00 Uhr
  »Aschenbrödel feiert Weihnachten« – Hirtenfeuer an der Eselshöhe mit Martina und Joachim Werb und Gabi Treutlein.

- Mittwoch, 24. Dezember 2025 | 18.30 Uhr
  »Menschenkind« – Gottesdienst zum Weihnachtsfest mit Joachim Werb, »tasten und saiten«, Fabienne Folger (Vocal), Martin Dummer (Trompete).

- Mittwoch, 31. Dezember 2025 | 17.00 Uhr
  Ökumenischer Jahresschlussgottesdienst mit Diakon Hans-Georg Mager und Pfarrer Dr. Wolfgang Weich (Christuskirche).

- Samstag, 3. Januar 2026 | 17.00 Uhr
  Messfeier

- Dienstag, 6. Januar 2026 | 10.00 Uhr
  Sternsingeraktion in Maria Hilf

- Sonntag, 18. Januar 2026 | 10.30 Uhr
  »Friedensmatinee« mit Adelheid Saul, Gerhard Vonend und Gabi Treutlein.

Christkönig

Gemeindeleitungsteam

Gemeindeleiter
Michael Stöcker, Pastoralreferent
Albert-Schweitzer-Straße 1 | ☏ 09721 4760690
michael.stoecker@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit: mittwochs, 15.30 – 16.30 Uhr

Walter Ziegler, Diakon
Albert-Schweitzer-Straße 1
☏ 0157 74209578
diakon.ziegler@gmx.de

Inge Hofmann
PGR

Bernhard Przybilla
PGR

Philipp Hoffelner
Kirchenpfleger

Pfarrbüro

Katrin Ledwig-Schreiner
Albert-Schweitzer-Straße 1, 97424 Schweinfurt
☏ 09721 82723 | Fax 09721 930452
christkoenig.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
Mi: 9.00 – 12.00 Uhr

Christkönig

Änderung meiner Sprechzeit

Bisher war sie immer »mittwochs von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr« – meine Sprechzeit. Allerdings wurde und wird sie kaum genutzt.

Da ich in der Regel mittwochs und auch an den Freitagen meist mindestens am Vormittag in Christkönig bin, können Sie mich auch zu diesen Zeiten erreichen. Das ist weit mehr als die eine festgelegte Stunde.

Natürlich kann es auch sein, dass ich wegen anderer Termine wie Besprechungen, Beisetzungen oder Verpflichtungen an meiner anderen halben Stelle gerade einmal nicht da sein kann. Dann vereinbaren Sie am besten vorab mit mir einen Termin, wenn Sie ganz sichergehen wollen mich persönlich anzutreffen.

Rufen Sie mich an unter ☏ 09721 4760690 oder sprechen Sie auf meine Mailbox.

Michael Stöcker

Die Kommunion zu Hause empfangen

Liebe Gemeindemitglieder von Christkönig,

manchen von Ihnen ist es wegen gesundheitlicher Einschränkungen nicht mehr möglich, regelmäßig den Gottesdienst in unserer Kirche zu besuchen. Wir möchten Sie jedoch wissen lassen, dass wir auch für Sie da sind.

Falls Sie nicht mehr persönlich teilnehmen können, bieten wir gerne an, Sie zu Hause zu besuchen und Ihnen die Kommunion zu bringen und auf diesem Weg mit Ihnen in Verbindung zu bleiben und Sie so zu unterstützen.

Zögern Sie nicht, sich bei uns zu melden, wenn Sie diesen Besuch wünschen oder auch, wenn Sie Fragen haben. Wenden Sie sich gerne ans Pfarrbüro unter ☏ 09721 82723 oder an Pastoralreferent Michael Stöcker unter ☏ 09721 4760690.

• **Angebote des Seniorenkreises Christkönig** ▶ **Seite 20**

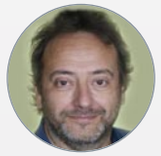
St. Josef

Gemeindeleitungsteam

Gemeindeleiterin
Patrizia Sormani, Pastoralreferentin
Engelbert-Fries-Straße 15 | ☏ 0167 57630680
patrizia.sormani@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit: donnerstags, 11.00 – 13.00 Uhr

Walter Ziegler, Diakon
Albert-Schweitzer-Straße 1
☏ 0157 74209578
diakon.ziegler@gmx.de

Anja Mantel, PGR



Roland Mantel, PGR

Thomas Schenkel, Kirchenpfleger

Pfarrbüro

Bei Fragen und Anregungen erreichen Sie das Pfarrbüro Heilig Geist unter folgenden Kontaktdaten:

Claudia Ehrbar, Eileen Herterich, Katrin Ledwig-Schreiner, Michaela Schmitt, Christine Seger
Schultesstraße 32, 97421 Schweinfurt
☏ 09721 21485 | Fax 09721 185271
heilig-geist.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
Mo: 9.00 – 12.00 Uhr
Di: 9.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr
Mi: 9.00 – 15.00 Uhr
Do: 9.00 – 12.00 Uhr
Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

St. Josef

Liebe Christen und Freunde von St. Josef

Unser Kindergarten wurde in den letzten Jahren dank der Zuschüsse (der Regierung und des Bistums) und Ihres Kirchgeldes systematisch renoviert: Fenster, Elektrik, Böden, usw ... Weitere Renovierungsarbeiten stehen sowohl im Kindergarten als auch in der Kirche an.

Die Firma Schrepfer aus Würzburg hat eigens für unsere Kirche einen neuen Seiteneingang fertiggestellt. Das bedeutet, dass demnächst der alte Seiteneingang abgebaut und dafür der neue angebaut wird. Leider ist das nicht ganz so einfach: Einige Pflastersteine des alten Seiteneingangs werden ebenfalls entfernt und neue Pflastersteine müssen verlegt werden. Firma Stremel wird uns wieder helfen – vergelt's Gott! Dieser Umbau wird leider in der dunklen Jahreszeit stattfinden. In der Umbauphase wird lediglich der Haupteingang geöffnet sein und wir bitten Sie aus Sicherheitsgründen (lockere Pflastersteine, Geräte, Absperrung) den Weg durch den Innenhof am Kindergarten vorbei zu meiden. Der Bürgersteig um die Kirche herum ist breiter, heller und da werden Sie vor Stolperfallen sicher sein.

Das Kirchenverwaltungsteam wird mit dafür Sorge tragen, dass die Umbauzeit so kurz wie möglich und dass unsere Kirche St. Josef weiterhin ein warmer, angenehm beheizter Ort des Gebetes und der Gemeinschaft sein wird.

Darüber hinaus wünschen Ihnen das Gemeindeteam St. Josef und ich, dass Sie gut durch die dunkle und kalte Jahreszeit kommen und dass gute Gemeinschaft Ihr Herz erwärmen möge.

Ihre Seelsorgerin Patrizia Sormani

»In den Tiefen des Winters erfuhr ich schliesslich, dass in mir ein unbesiegbarer Sommer liegt«
Albert Camus

- **Lichtermesse**
  - Samstag, 20. Dezember 2025 | 18.00 Uhr, anschließend Punsch und Plätzchen
- **»Josefstag« – Gottesdienst und Begegnung**
  - Sonntag, 15. März 2026 | 10.00 Uhr, anschließend Josefsbier und Bratwurst, dank der KAB

• **Gottesdienstübersicht Weihnachten bis Dreikönig** ▶ **Seite 22**

Gemeindeleitungsteam

Heilig Geist

Gemeindeleiter
Stephan Eschenbacher, Teampfarrer
Friedrich-Ebert-Straße 24 | ☏ 09721 3880868
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de

Elisabeth Langen
PGR

Paul Büttner
Kirchenpfleger

Pfarrbüro

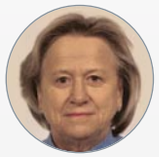
Claudia Ehrbar, Eileen Herterich, Katrin Ledwig-Schreiner, Michaela Schmitt, Christine Seger
Schultesstraße 32, 97421 Schweinfurt
☏ 09721 21485 | Fax 09721 185271
heilig-geist.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

- Mo: 9.00 – 12.00 Uhr
- Di: 9.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr
- Mi: 9.00 – 15.00 Uhr
- Do: 9.00 – 12.00 Uhr
- Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeleitungsteam

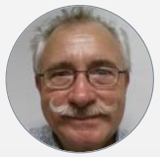
St. Kilian

Gemeindeleiterin
Barbara Hornung, Pastoralreferentin
Feuerbergstraße 61 | ☏ 09721 3870045
barbara.hornung@bistum-wuerzburg.de



Margot Eck
PGR

Gabi Henz



Hubert Henz
Kirchenpfleger

Pfarrbüro

Michaela Schmitt
Friedrich-Ebert-Straße 24, 97421 Schweinfurt
☏ 09721 21466 | Fax 09721 25391
st-kilian.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

- Mo: 9.00 – 12.00 Uhr

St. Kilian

Konzert der Musikkapelle Pfaffenhausen e.V.

Liebe Gemeindemitglieder und Musikfreunde,

am **Samstag, den 6. Dezember 2025** lädt die Musikkapelle Pfaffenhausen e.V. aus einem Ortsteil von Hammelburg zu einem stimmungsvollen Adventskonzert **in die St.-Kilianskirche** ein. Um **17.00 Uhr** erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl traditionelle Weihnachtsklänge als auch moderne Arrangements umfasst.

Die Texte, die zwischen den Musikstücken vorgetragen werden, laden zum Nachdenken und zur inneren Einkehr ein und schaffen eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Der Eintritt ist frei – kommen Sie vorbei und genießen Sie gemeinsam mit uns diesen musikalischen Abend voller Freude und Besinnlichkeit.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Musikkapelle Pfaffenhausen e.V.

Messfeier im Kerzenschein

Zum Beginn des Advent, am **Samstag, 29. November um 17.30 Uhr**, laden wir Sie ganz herzlich zu einer Messfeier im Kerzenschein in die St. Kilianskirche ein.

Der stimmungsvolle Gottesdienst wird von der Taizé-Schola mitgestaltet.

Rorate

Früh am Morgen bei Kerzenschein Gottesdienst feiern, sich gemeinsam auf die Menschwerdung Gottes vorbereiten und im Anschluss daran beim Frühstück im Pfarrzentrum stärken – dazu laden wir Sie herzlich ein:

- Mittwoch, 10. Dezember 2025 | 6.00 Uhr | **kross**kirche, anschließend Frühstück im Pfarrzentrum St. Kilian

St. Kilian

Kinderkrippenfeier

An **Heilig Abend, 24. Dezember 2025**, findet um **16.00 Uhr** in St. Kilian die Kinderkrippenfeier statt, zu der wir alle ganz herzlich einladen.

Im letzten Jahr haben zahlreiche Kinder und Jugendliche das Krippenspiel mitgestaltet. Wir hoffen, dass ihr alle auch in diesem Jahr wieder dabei seid!

Wenn Du also Lust hast, beim Kinderkrippenspiel mitzumachen, dann komm' am Montag, den **22. Dezember, um 15.00 Uhr** in die St.-Kilianskirche zur **Probe**.

Es muss kein Text auswendig gelernt werden. Wir würden uns freuen, wenn wieder ganz viele Kinder und Jugendliche mitmachen!

Bei Rückfragen kannst Du Dich gerne bei Barbara Hornung unter ☏ 09721 3870045 melden.

Euer Kinderkrippenfeierteam
Gabi, Katja, Sandra und Barbara

• Angebote des Seniorenkreises St. Kilian ▶ Seite 20

Gemeindeleitungsteam

Maria Hilf

Gemeindeleiter
Stephan Eschenbacher, Teampfarrer
Friedrich-Ebert-Straße 24 | ☏ 09721 3880868
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de

Christian Starodub
PGR

Kirchenpfleger
z. Zt. vakant

Pfarrbüro

Christine Seger
Fritz-Soldmann-Straße 33, 97424 Schweinfurt
☏ 09721 41103 | Fax 09721 471604
maria-hilf.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
Do: 13.00 – 16.00 Uhr

Maria Hilf

Erntedank – Wir sagen Danke!

In Maria Hilf feierten wir zusammen mit dem Erntedank-Gottesdienst auch unser Patrozinium. Die musikalische Gestaltung übernahm unsere Schola. Unser Blumenschmuck-Team setzte die Erntedank-Gaben sehr ausdrucksvoll und kreativ in Szene. Pfarrer Stephan Eschenbacher bedankte sich ganz besonders bei Erika Dütsch, die sich seit sage und schreibe 50 Jahren um den Blumenschmuck in Maria Hilf kümmert. Sie gibt ihr Wissen, ihre Kreativität und ihre Liebe zum Detail an Beate Horsch und Mira Raketa weiter, die sich bereiterklärt haben, diesen Dienst nun zu übernehmen.

Nach dem Gottesdienst gab es im herbstlich geschmückten Pfarrsaal unsere traditionelle Gemüsesuppe. Der Erlös wurde für die Deckensanierung der Kirche gespendet. Es kamen stolze 270,– Euro zusammen. Vielen Dank und Vergelt's Gott an alle, die Zeit und Energie investiert haben, damit wir einen schönen Gottesdienst und ein wohlschmeckendes Essen in guter Gemeinschaft erleben konnten.

Geburtstagsfeier für Jubilare

Zum sechsten Mal veranstaltete die Gemeinde Maria Hilf Mitte September eine Geburtstagsfeier für Senioren. Eingeladen waren alle Frauen und Männer ab 80 Jahren. Rund 50 Gemeindemitglieder kamen in den Pfarrsaal.

Pfarrer Stephan Eschenbacher zelebrierte den von Herrn Gerber musikalisch begleiteten Gottesdienst. In seiner Predigt unter dem Motto DANK, ging er auf die Situation der Jubilare ein und verglich deren Leben mit einem Haus mit verschiedenen Zimmern für unterschiedliche

Maria Hilf

Aktivitäten und Zeiten. In jedem Lebensabschnitt gibt es Begegnungen, manche bestehen über eine lange Zeit, andere enden. Es tut gut, sich an schöne Momente zu erinnern, an die eigene Jugend, die Familie und den Besuch der Kinder oder Enkelkinder.

Mädchen und Buben aus dem Kindergarten Maria Hilf sangen Geburtstagslieder und tanzten dazu. Mehrere fleißige »BäckerInnen« hatten leckeren Kuchen geliefert. Bei frisch aufgebrühtem Kaffee entwickelten sich viele lebhafte Unterhaltungen.

Pfarrer Eschenbacher nahm sich viel Zeit für Gespräche mit den Senioren.

Herzliche Einladung zum Adventsmarkt

Am **30. November 2025** gibt es nach dem 11.00-Uhr-Gottesdienst im Pfarrsaal von Maria Hilf Bratwurst im Brötchen und heiße Waffeln, Kaffee und Kuchen.

Der Handarbeitskreis bietet gestrickte Socken und Decken an, auch köstliche Marmeladen, verzierte Kerzen und vieles mehr sind auf dem kleinen Adventsmarkt zu finden.

Wir freuen uns auf Sie!

das etwas andere Gottesdienstangebot

Seit über einem Jahr bieten wir den »Ich-Bin-Da-Gottesdienst« in unserer Gemeinde an. Dabei können wir auf ganz unterschiedliche und kreativ gestaltete Gottesdienste zurückblicken. So sind wir in die Welt der Märchen eingetaucht, die uns sehr ausdrucksstark erzählt wurden. Die Ministranten überraschten mit einem Bilderbuch-Gottesdienst zum Thema »Jesus nimmt frei«. Unsere Schola lud uns zum gemeinsamen Mitsingen und Zuhören ein. Im Kerzenlicht ließen wir uns auf Taizé-Gebete ein. Auch mit aktuellen Themen oder uns wichtigen biblischen Inhalten beschäftigen wir uns.

Unsere Ich-Bin-Da-Gottesdienste sind so vielfältig und einzigartig wie wir. Wir füllen sie mit dem, was uns guttut, wonach wir uns sehnen, was uns bewegt und interessiert. Jeder bringt seine ganz persönliche Begabung mit ein.

Die Zusage Gottes »Ich bin da« bestärkt uns immer wieder aufs Neue und wir laden Sie herzlich ein, damit wir gemeinsam Ich Bin Da feiern können.

Wir sind da am **14. Dezember 2025** zum Offenen Adventslieder-Singen und am **24. Januar 2026** zum Taizé-Gebet.

STADTPFARREI HEILIG GEIST SCHWEINFURT

Die Pfarrsekretärinnen der Stadtpfarrei

Claudia Ehrbar
Heilig Geist | St. Maximilian Kolbe
St. Peter und Paul
claudia.ehrbar@bistum-wuerzburg.de

Eileen Herterich
Heilig Geist | St. Anton
eileen.herterich@bistum-wuerzburg.de

Katrin Ledwig-Schreiner
Heilig Geist | Christkönig
katrin.ledwig-schreiner@bistum-wuerzburg.de

Michaela Schmitt
Heilig Geist | St. Kilian
michaela.schmitt@bistum-wuerzburg.de

Christine Seger
Heilig Geist | Maria Hilf
christine.seger@bistum-wuerzburg.de

Anne Weimann
St. Michael
anne.weimann@bistum-wuerzburg.de

St. Maximilian Kolbe

Gemeindeleitungsteam

Gemeindeleiterin
Barbara Hornung, Pastoralreferentin
Feuerbergstraße 61 | ☏ 09721 3870045
barbara.hornung@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit: montags, 14.00 – 16.00 Uhr

Josef Eberhorn, Diakon mit Zivilberuf
Feuerbergstraße 61 | ☏ 09721 33276
josef.eberhorn@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit nach Absprache

Adelheid Saul
PGR

Antje Müller

Erika Ziegler

Pfarrbüro

Claudia Ehrbar
Feuerbergstraße 61, 97422 Schweinfurt
☏ 09721 3924 | Fax 09721 3925
st-maximilian-kolbe.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
Mo: 13.00 – 16.00 Uhr

St. Maximilian Kolbe

Rorate

Vor Sonnenaufgang sich auf den Weg in die dunkle Kirche machen, die flackernden Kerzen im dunklen Kirchenschiff, schließlich die altvertrauten Lieder – die frühen Gottesdienste im Advent rühren die Herzen an.

Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder zur Feier der Rorate am **Freitag, 19. Dezember 2025 um 6.00 Uhr** nach St. Maximilian Kolbe ein.

Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.

»Wer singt, betet doppelt«

Unter diesem Motto laden wir Sie am **Sonntag, 4. Januar 2026 um 17.00 Uhr** nach St. Maximilian Kolbe ein. Zusammen wollen wir noch einmal die Weihnachtslieder aus dem Gotteslob singen und weihnachtliche Texte hören. Im Anschluss daran sind Sie zu Glühwein und Lebkuchen rund um die Linde eingeladen.

Gong-Klang-Konzert
Eine Reise der Herzöffnung und inneren Ruhe

Am **Samstag, den 31. Januar 2026, um 18.00 Uhr** wird die Maximilian-Kolbe Kirche in Schweinfurt Schauplatz eines außergewöhnlichen musikalischen Erlebnisses.

Sei herzlich willkommen zu einem Abend der Verbindung, des Friedens und der inneren Einkehr. In einer einzigartigen Verschmelzung von Klangkunst und Spiritualität wird das Publikum mit meisterlichen Interpretationen des Gongs in eine Welt der Ruhe und

St. Maximilian Kolbe

Besinnlichkeit entführt. Wir laden dich ebenso ein, gemeinsam in das Singen von Mantren einzutauchen, begleitet von warmen Klängen und einer harmonischen Atmosphäre.

Der Gong ist ein jahrtausendealtes Oberton-Instrument. Ausgebildete Gongspieler haben die Fähigkeit, eine unglaubliche, einzigartige Klangfülle hervorzubringen, die einen angenehmen Entspannungszustand bewirkt. Die Effekte können für jeden einzelnen ganz unterschiedlich und sehr intensiv sein. Sie wirken auf Zellebene und bringen den Körper in eine sehr tiefe Entspannung. Gehirnwellen verlangsamen sich. Gedanken kommen zum Stillstand. So können sich Körper und Geist vollkommen entspannen. Ein effektiv wirksamer Abbau von Stress tritt ein.

Bei diesem Gong-Klang-Konzert werden verschiedene Obertoninstrumente gespielt und harmonisch miteinander in Beziehung gebracht. Der Zuhörer hat dabei das Gefühl, Klänge aus einer anderen Dimension wahrzunehmen. Im fernen Osten werden deshalb Obertoninstrumente zur Meditation und Heilung gespielt. Auch im Westen möchten immer mehr Menschen in diese faszinierende Klangwelt eintauchen um den Alltag ganz hinter sich zu lassen.

Ein schöner Abend für Alle, die offen für Neues sind.

Der Eintritt zum Gong-Klang-Konzert ist frei, eine Spende willkommen.

Annette Merz
Klangtherapeutin

Faschingstanz

Wir laden alle, die wieder einmal richtig Fasching feiern und tanzen wollen, am **Samstag, 7. Februar 2026 um 19.30 Uhr** ins Pfarrheim ein. Für die Musik sorgt der »Sauer-Express«, unser »Eddie« Sauer. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

▶ **Eintrittskarten bei Diakon Josef Eberhorn unter ☏ 09721 33276, bei Familie Ratuschny unter ☏ 09721 3033530 und Familie Heinelt/Guhr unter ☏ 09721 765748**

• **Angebote des Seniorenkreises St. Maximilian Kolbe ▶ Seite 21**

St. Maximilian Kolbe

Familienwallfahrt nach Assisi

Schon 2023 fragte uns Josef Eberhorn, ob wir Interesse hätten, mit unserem Familienkreis nach Assisi zu fahren. Er würde uns gerne zeigen, warum ihn der Ort und der heilige Franziskus so faszinieren.

Nach intensivem Überlegen, machten sich dann vom 23.–30. August fünf Familien, zusammen mit Geli und Josef Eberhorn, auf den Weg nach Assisi. Untergebracht waren wir in der Villa Orsola, etwas außerhalb von Assisi. Jede Familie hatte ihr eigenes Zimmer und zum Essen, Spielen, Unterhalten und zur Tagesplanung trafen wir uns in dem großen Aufenthaltsraum. Außerdem gab es einen tollen Pool, den wir jeden Tag nach unseren Ausflügen nutzen konnten. Jeden Vormittag besuchten wir verschiedene Orte, die irgendeine Verbindung mit dem heiligen Franziskus haben: seinen Geburtsort, sein Grab in der Basilika, die kleine Kapelle in der Basilica Santa Maria degli Angeli, San Damiano, die Orte Greccio und Gubbio, die Basilica Santa Chiara, mit dem Grab der hl. Klara, ... Außerdem bekamen wir eine Führung mit Pater Thomas in der Basilica San Francesco, wo wir im Anschluss in einer Kapelle des Klosters einen Wortgottesdienst feierten. Besondere Highlights waren auf jeden Fall der Besuch der Cascata delle Marmore, ein beeindruckender Wasserfall, und die Fahrt mit der abenteuerlichen Seilbahn zur Basilica Sant' Ubaldo.

Es war eine schöne Woche in toller Gemeinschaft, mit vielen Erlebnissen und neuen Eindrücken. Vielen Dank an Geli und Josef für die Planung der Reise, dass sie uns viele interessante Orte gezeigt haben und immer ein offenes Ohr für uns und unsere Kinder hatten.

Dorothee Ratz ...▶

St. Maximilian Kolbe

Familienwochenende in Leinach

Vom 10.–12.Oktober verbrachten sieben Familien ein schönes Wochenende unter dem Motto »ICH, DU, WIR, ...« im Schullandheim Leinach.

Nach ein paar Kennenlernspielen verbrachten wir den Abend mit Brettspielen und Spielen in der Turnhalle. Mit den Betreuern Lenja und David bastelten die Kinder am Samstagvormittag ein herbstliches Schüttelglas und beschäftigten sich anschließend in der Turnhalle oder mit Schach im Freien. Die Eltern reflektierten in der Zeit ihre eigenen Bedürfnisse. Nach dem Mittagessen machten wir alle gemeinsam einen Spaziergang durch den Herbstwald zur Wartturmruine, etwas außerhalb von Leinach. Den restlichen Nachmittag verbrachten wir mit Kooperationsspielen drinnen und draußen, bevor wir den letzten Abend dann mit Spiel und Spaß in der Turnhalle oder Brett- und Kartenspielen ausklingen ließen. Nachdem wir am Sonntag einen gemeinsamen Wortgottesdienst gefeiert, das Haus aufgeräumt und nochmal lecker zu Mittag gegessen haben, machte sich jede Familie auf den Nachhauseweg.

Es war ein schönes Wochenende in toller Gemeinschaft und mit vielen guten Gesprächen. Wir alle freuen uns schon auf nächstes Jahr.

St. Maximilian Kolbe

Wallfahrt der Gemeinde nach Assisi
26. September bis 4. Oktober 2025

Bei Kälte, im Dunk'len, zu nachtschlafender Zeit,
standen bepackt 47 Pilger zur Abfahrt nach Assisi bereit.

Unterwegs blieb es trocken, ab und zu sogar Sonnenschein,
doch in Garda am See gab's Gewitter so gar nicht fein.

Auf dem Weg aber nach Montecassale mit dem Bus,
schickt uns warme Sonne einen italienischen Gruß.
Das einsame Kloster, still und steil am Berg hoch oben,
die Straße eng, kurvig, den Gregor kann man nur loben.
Tief im Wald atmen wir Stille, erleben neue Kraft,
wie eine sprudelnde Quelle das neue Leben schafft.

Dann am Nachmittag bei warmem Sonnenschein,
fahren wir erwartungsvoll in Assisi ein.
Hier folgen wir den Spuren von Klara und Franz,
vorbei an winkligen Gassen, urigen Häusern mit eigenem Glanz.
Ein Erlebnis der Gottesdienst unter lebendigem Himmel auf freiem Feld,
wo einst Franziskus voll Liebe den Vögeln die frohe Botschaft erzählt.

Am Montag, ein Kloster der Stille sollte sein erster Stop,
doch die Straße gesperrt – das war ein Flop.
Gregor musste drehen – doch wir blieben hier,
mutig bis zum Kloster pilgerten wir.
Hier fand Franziskus Ruhe und Kontemplation,
bei uns indes brannten die Füße schon.
Auch zurück gings zu Fuß – ein tolles Buffet war der Lohn.

Am Nachmittag wartete Cortona auf uns schon.
Eine lebhafte Führerin zeigte uns die Schätze der Stadt,
steil ging's hinauf, treppauf und treppab.

Am Grab des Franziskus eine Messe so schön,
und dann mit Bruder Thomas ein frohes Wiedersehen.
Er ist ein Könner auf seinem Gebiet,
nimmt uns ins Leben und den Geist von Franziskus mit.

Er hilft uns den Sonnengesang zu verstehen,
den wir in Wort und Bild in einer Ausstellung besehen.
Als »Rolltreppenwallfahrt« rollen wir hoch auf den Berg,
wo man die heilige Rita an ihrem Grabe verehrt.

St. Maximilian Kolbe

In Nurcia – Benedikts Stadt wir vom Erdbeben gehört,
vieles ist dort bis heute zerstört.
Die Kirche ist sicher noch lang' nicht zu seh'n,
also wir Eis essen und bummeln gehen.

Mit einem Regenbogen sagt uns Assisi Adieu,
nur der eiskalte Wind, der war echt nicht schö'!
Bei strahlender Sonne in Bozen ist beten und Freizeit angesagt,
dann hoch zu den Erdpyramiden, wo jede steil in den Himmel ragt.

Das Essen war größtenteils gut – am Frühstück man anfangs gespart,
aber eins ist ja klar – echtes Wallfahr'n ist hart !
Dafür gab's gute Gespräche bei Kaffee, Eis und Wein,
eine Mischung aus fromm und feiern, so sollte es sein.
Im Bus gab's Impulse, frohe Lieder zum Himmel steigen,
besinnliche Gedanken oder schlafen und schweigen.
Die Gruppe einzigartig, fröhlich, pünktlich und hilfsbereit,
und stets gute Gespräche zu vielen oder zu zweit.

Am Ende ein großes DANKE an euch alle,
ob Leitung, Musik, Texte, Fahrer und in jedem Falle –
soll jeder von euch diese Tage im Herzen bewahren,
egal, was geschieht in den nächsten Jahren.
Seid behütet und gesegnet an jedem Tag,
den euch Gott der Herr gütig schenken mag.
Und eins ist ja wirklich sonnenklar –
wenn Engel reisen wird's wunderbar !

Angela Causemann

St. Maximilian Kolbe

Ich möchte mein Kind taufen lassen
Die Taufkatechese

Die aktuellen Termine finden Sie auf der Homepage:

www.stadtkirchesw.de/gemeinden/st-maximilian-kolbe/angebote-der-gemeinde
Dann: **Taufkatechese – Tauftermine**

Diakon Josef Eberhorn
und das Taufkatecheten-Team
von St. Maximilian Kolbe und St. Peter und Paul

St. Michael

Gemeindeleitungsteam

Gemeindeleitung
z. Z. vakant

Stefan Philipps, Diakon
Gespräche im Haus der Begegnung _
Supervision _ Leiter des Brückenhauses
Florian-Geyer-Straße 11 | ☏ 09721 4998140
www.supervision-philipps.de

Gerhard Vonend
PGR

Hubert Kiesel
PGR

Dieter Rückert
Kirchenpfleger

Pfarrbüro

Anne Weimann
Florian-Geyer-Straße 11, 97421 Schweinfurt
☏ 09721 7831-0 | Fax 09721 7831-31
st-michael.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
Di: 9.00 – 12.00 Uhr

St. Michael

Unsere Angebote für Sie

- An den vier Adventssonntagen sind Sie jeweils von **16.00–18.00 Uhr zu musikalischen adventlichen Impulsen** nach St. Michael eingeladen.
- Am zweiten Adventssonntag (7. Dezember 2025) wird in St. Michael der **Kolping-Gedenk-Gottesdienst** gefeiert.
- Am zweiten und am vierten Adventssonntag (7. und 21. Dezember 2025) werden in St. Michael nach dem Gottesdienst **Olivenholz-Krippen aus Israel** zum Kauf angeboten.
- Am dritten Adventssonntag (14. Dezember 2025) werden die adventlichen Impulse um 16.00 Uhr von **Pater Wolfgang Sigler OSB mit der Lesung aus »Weihnachts-Dingse«** gestaltet. Pater Wolfgang hat vom 6. Februar bis zum 12. Mai 2024 ein Pastoralpraktikum in Schweinfurt gestaltet. Nach seiner Priesterweihe ist er inzwischen der Leiter des Vier-Türme-Verlages in Münsterschwarzach.
- Am vierten Adventssonntag (21. Dezember 2025) wird es nach dem Gottesdienst für die Teilnehmer noch **Kaffee und Kuchen** in der Kirche geben.
- Der musikalische Impuls zum Advent am vierten Adventssonntag um 16.00 Uhr wird **von Martin Seiwert gestaltet**.
- Der Gottesdienst am zweiten Weihnachtsfeiertag wird von der **Band FUNTASY** gestaltet.

- Am Faschingssonntag (15. Februar 2026) hält Dieter Rückert im Gottesdienst, der von der Band FUNTASY gestaltet wird, wieder eine **Büttenpredigt**.

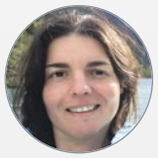
St. Peter und Paul

Gemeindeleitungsteam

Gemeindeleiterin
Maria Garsky, Pastoralreferentin
Adolf-Kolping-Straße 2 | ☏ 09721 31520
maria.garsky@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit nach Vereinbarung

Heinz Jelitto
PGR

Tanja Schüll
PGR



Tanja Schüll
PGR

Pfarrbüro

Claudia Ehrbar
Adolf-Kolping-Straße 2, 97422 Schweinfurt
☏ 09721 31520 | Fax 09721 33119
st-peterpaul.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
Mo: 9.00 – 12.00 Uhr

St. Peter und Paul

Schluss- und Anfangsgottesdienste zum Thema Plus und Minus

Am Schuljahresende hatten sich die Kinder der Kerschensteiner Grundschule überlegt, worauf sie sich in den Ferien freuen werden und auch, was nicht so schön sein wird. Dazu legten sie passende Gegenstände wie bei einer Rechenaufgabe zum Plus bzw. Minus vor den Altar in St. Peter und Paul ab. Sie freuten sich auf viel freie Zeit mit der Familie oder Freunden zum Kuscheln bzw. Spielen. Die Kinder hofften auf gutes Wetter zum Schwimmen oder waren schon ganz gespannt auf eine Urlaubsreise. Die Klassengemeinschaft fehlt allerdings immer in den Ferien, so dass dies zum Minus von Ferien gerechnet wurde. Außerdem dachten die Schülerinnen und Schüler an Kranke und wünschten sich, dass diese Personen in den Ferien ganz schnell wieder gesund werden sollten.

Beim Schulanfangsgottesdienst ging es wieder wie in einer Rechenaufgabe mit Plus und Minus um das, was schön und um das, was nicht so schön in der Schule ist. Die Kinder ordneten Gegenstände zum Plus bzw. Minus. Manches wurde auch in die Mitte gestellt, da zum Beispiel ein Wecker für die Personen, die morgens schon früh wach sind, gar nicht nötig ist. Dagegen waren sich alle einig, dass Hausaufgaben wichtig, aber auch anstrengend sind. Pastoralreferentin Maria Garsky empfahl den Kindern nicht nur für die Schule den Ratschlag des Apostels Paulus: »Prüft alles und behaltet das Gute!« Diese Jahreslosung der evangelischen Kirche gilt auch für alle anderen Lebenslagen.

Eine Band aus Lehrkräften unterstützte in gewohnt ausgezeichneter Weise musikalisch die Gottesdienste. ...▶

St. Peter und Paul

Benefizkonzert zugunsten der Ukraine

Am Dienstag, den 30. September, fand ein bewegendes Benefizkonzert des ukrainischen nationalen Männerchors mit Bandura statt.

Das Ensemble Mayboroda, das in diesem Jahr sein 107-jähriges Bestehen feiert und damit zu den ältesten professionellen Männerchören der Ukraine gehört, entführte das Publikum mit seiner kunstvoll bestickten Tracht, den traditionellen Instrumenten und den tief emotionalen Liedern in die Atmosphäre seiner Heimat.

Auf Einladung des Vereins BARWA e.V. in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchengemeinde St. Peter und Paul kamen 45 Musiker – unter ihnen mehrere verdiente und ausgezeichnete Künstler der Ukraine – nach Schweinfurt.

Ziel der Veranstaltung war es, Menschen verschiedener Herkunft zusammenzubringen, die ukrainische Kultur erlebbar zu machen und zugleich Spenden für humanitäre Hilfe in der Ukraine zu sammeln.

Auf höchstem musikalischem Niveau spielten die Künstler nicht nur auf der Bandura, sondern auch auf weiteren Instrumenten und sorgten mit ihrem Gesang für zahlreiche Gänsehautmomente. In wechselnder Besetzung – vom großen Ensemble bis zu kleineren Gruppen oder Solisten – präsentierten die Musiker melancholische, volkstümliche und moderne Lieder.

Durch den Krieg in der Ukraine ist die Besetzung des Orchesters derzeit leider nicht vollständig, da einige Mitglieder an der Front ihr Heimatland verteidigen.

Neben vielen gebürtigen Schweinfurterinnen und Schweinfurtern kamen zahlreiche Menschen, die vor dem Krieg aus der Ukraine geflohen sind, zu diesem Konzert. Viele sangen die Lieder ihrer Heimat mit und konnten, zumindest für einen Moment ihre Sorgen vergessen.

Ein besonders ergreifender Moment entstand, als sich alle Anwesenden zum Gedenken an die Gefallenen dieses blutigen Krieges erhoben. In der stillen Kirche erfüllten sich viele Augen mit Tränen – die Musik berührte spürbar die Herzen aller.

Im Anschluss an das Konzert setzte das Ensemble seine Tournee durch deutsche Städte und mehrere europäische Länder fort.

Die an diesem Abend gesammelten Spenden kommen der humanitären Hilfe für die Ukraine zugute.

St. Peter und Paul

St. Peter und Paul

Neue »Minis« in St. Peter und Paul

Nach der Ausbildung von interessierten Kommunionkindern zu Ministrantinnen und Ministranten durch Lena Metzger und Martha Schmitt vom Leitungsteam, wurden Pauline Nörl, Milan Metzger und Jana Pfister im Gemeindegottesdienst von St. Peter und Paul durch die Gemeindeleiterin Maria Garsky vorgestellt.

Unterstützt von 13 aktiven Ministrantinnen und Ministranten feierte der neue Kaplan Andy Theuer der Stadtpfarrei in St. Peter und Paul zum ersten Mal den sonntäglichen Gottesdienst, in dem die drei Kinder die Plaketten zum Zeichen für ihren Dienst umgelegt bekamen. Mit kräftigem Applaus begrüßte die Kirchengemeinde die neuen Minis

Gotteslob mit Klein und Gross
Kindergarten St. Peter und Paul in St. Elisabeth

Einmal im Monat kommen die Kindergartenkinder von St. Peter und Paul Schweinfurt in das benachbarte Seniorenheim St. Elisabeth, um dort mit den Bewohnerinnen und Bewohnern einen gemeinsamen Gottesdienst zu feiern – ein Gotteslob mit Klein und Groß. Pastoralreferentin Maria Garsky überlegte mit den Teilnehmenden, was es alles für Attrakionen auf einem Oktoberfest gibt, das gerade in München stattfand. So spielten die Kinder Achterbahn fahren oder den traditionellen Trachtenumzug. Nur zaghaft wollten die Kindergartenkinder die Seniorinnen und Senioren als Geister erschrecken. Zu sehr hatten die Kinder Respekt vor den Bewohnerinnen und Bewohnern. So wurde aus der Geisterbahn eher ein fröhliches Erlebnis.

In München fand das Oktoberfest zum ersten Mal aus Anlass der Hochzeit von Kronprinz Ludwig und Prinzessin Theres 1810 statt. Deshalb wählte Maria Garsky als Text aus der Bibel die Hochzeit zu Kana aus. Schon Jesus feierte gerne und half durch die Fürsprache seiner Mutter, dass das Fest auch weitergehen konnte als es keinen Wein mehr gab.

Das Vater unser wurde gemeinsam gebetet. Im Segen ging es um Lebensfreude und einen festen Glauben an Jesus, der hilft, wenn etwas Wichtiges im Leben fehlt.

Am Ende des Gottesdienstes gabe es für alle einen kleiner Salzbrezel.

Ich möchte mein Kind taufen lassen
Die Taufkatechese

Die aktuellen Termine finden Sie auf der Homepage:

www.stadtkirchesw.de/gemeinden/st-peter-und-paul/angebote-der-gemeinde
Dann: **Taufe – mehr – Tauftermine**

Diakon Josef Eberhorn
und das Taufkatecheten-Team
von St. Maximilian Kolbe und St. Peter und Paul

• **Angebote des Seniorenkreises St. Peter und Paul** ▶ **Seite 20**

Ich bin
bei euch
alle Tage...